

Organisationshinweise

Termin:

Samstag, 4. November 2017

ab 8:00 Uhr Anmeldung

ab 8:30 Uhr Begrüßungskaffee

9:00 Uhr Begrüßung und Einführung

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Thea Koch, Dr. med. Jürgen Schmidt

Klinik u. PK für Anästhesiologie und Intensivtherapie
am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

Veranstaltungsort:

Dreikönigskirche – Haus der Kirche

Hauptstraße 23, 01097 Dresden

So können Sie die Dreikönigskirche erreichen:

Die Dreikönigskirche liegt im Zentrum der Dresdner Neustadt zwischen dem Fußgängerboulevard Hauptstraße und der traditionsreichen, barocken Königstraße nur wenige Meter vom „Goldenen Reiter“, dem Reiterstandbild August des Starken, entfernt.

Anfahrt mit Pkw

Bitte beachten Sie die aktuellen Öffnungszeiten der umliegenden Parkhäuser!

Anfahrt mit Regional- und Fernverkehr, S-Bahn:

Bf Dresden-Neustadt

Organisationshinweise

Anmeldung bitte online:

www.uniklinikum-dresden.de/ane/veranstaltungen

Information/Auskunft:

Angela Krahl, Tel.: 0351 458-3621

Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

Teilnehmerzahl:

Vorträge unbegrenzte Teilnehmerzahl

Workshop begrenzte Teilnehmerzahl (max. 40 Teilnehmer)

Bitte separate Anmeldung im Anmeldeformular!

Teilnehmergebühren:

Wir bitten um Überweisung!

60,00 EUR inkl. MwSt. für ärztl. Personal

30,00 EUR inkl. MwSt. für Pflegepersonal u. Rettungspersonal

bei Zahlung vor Ort im Tagungsbüro:

65,00 EUR inkl. MwSt. für ärztl. Personal

35,00 EUR inkl. MwSt. für Pflegepersonal u. Rettungspersonal

Workshop zusätzlich 20,00 EUR

Bankverbindung:

Inhaber: Carl Gustav Carus Management GmbH

Deutsche Kreditbank AG

IBAN: DE71 1203 0000 0011 2483 33

SWIFT BIC: BYLADEM 1001

Verwendungszweck: ATEMWEG 2017

Die Veranstaltung wurde durch die Sächsische Landesärztekammer mit 5 Fortbildungspunkten für den theoretischen Teil und 4 Fortbildungspunkten für den praktischen Teil zertifiziert.

Unterstützung

Für die freundliche Unterstützung dieser Veranstaltung danken wir folgenden Firmen:

 Ambu Deutschland GmbH	500 €	 The Surgical Company GmbH	300 €
 Cook Deutschland GmbH	500 €	 KARL STORZ GmbH & Co. KG	500 €
 Fisher & Paykel Healthcare GmbH	500 €	 Teleflex Medical GmbH	500 €
 Fujifilm Europe GmbH	500 €	 VBM Medizintechnik GmbH	250 €
 Halyard Deutschland GmbH	500 €	 Venner Medical (Deutschland) GmbH	300 €
 Novo-Klinik-Service GmbH	500 €	 Verathon Medical Deutschland	500 €
 Olympus Deutschland GmbH	500 €	 Value Life VYCON GmbH & Co. KG	250 €
 SMS medipool GmbH	500 €	Gemäß MBO-Ä § 32 Abs. 3, FSA-Kodex § 20 Abs. 5 und AKG e. V.-Kodex § 19 Abs. 5 sind Kongressveranstalter verpflichtet, den Umfang und die Bedingung (Werbezwecke und Standmiete) der Unterstützung von Veranstaltungen offenzulegen – Stand bei Drucklegung.	

Die Carl Gustav Carus Management GmbH ist mit der vertraglichen und finanziellen Abwicklung dieser Veranstaltung beauftragt. www.carus-management.de

Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus
DIE DRESDNER.



15. Dresdner Atemwegssymposium Die Atemwegssicherung im klinischen Alltag

Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Direktorin: Prof. Dr. med. T. Koch



DAF
Deutsche Akademie für
Anästhesiologische Fortbildung

4. November 2017

Dreikönigskirche – Haus der Kirche

<http://atemweg.uniklinikum-dresden.de>

zu unserem 15. ATEMWEGS-SYMPOSIUM in Dresden mit dem Thema „Die Atemwegssicherung im klinischen Alltag“ laden wir Sie diesmal in die Dreikönigskirche – Haus der Kirche Dresden ein. Die Verbindung von Kirche und Tagungsstätte, wie die zentrale Lage machen die Besonderheit dieses Hauses aus. Erfahrene Kliniker und Experten auf dem jeweiligen Fachgebiet bzw. zur Fragestellung werden mit uns Problemstellungen bei der Atemwegs-Sicherung beleuchten, an Fallbeispielen diskutieren sowie aktuelle Informationen und Handlungsempfehlungen unterbreiten. Zum anderen wollen wir Ihnen anhand von Fallbeispielen Tipps und Tricks zur Atemwegssicherung aus dem klinischen Alltag geben.

Im zweiten Teil wollen wir uns mit nicht alltäglichen Fragen in der klinischen Praxis beschäftigen. Mit der Anwendung von Doppellumen-Tuben und Bronchusblockern, sowohl bei Erwachsenen als auch bei Kindern, wollen wir Kolleginnen und Kollegen ansprechen, die sich nicht täglich mit dieser Art der Atemwegssicherung beschäftigen müssen.

Machen Sie sich im praktischen Workshop mit wichtigen Techniken zur Sicherung der Atemwege und dem intraossären Zugang vertraut und erproben Sie unter Anleitung der Referenten die vorgestellten Techniken. Die Schwerpunkte in diesem Jahr werden die fiberoptische Intubation beim Erwachsenen und bei Kindern durch die Larynxmaske, das Einführen und die Lagekontrolle von DLT/Bronchusblockern sowie die ausführliche Demonstration und das Üben der infraglottischen Techniken an Modellen sein. Etwas realitätsnaher wollen wir die transtracheale Oxygenierung mit Schweinetracheen präsentieren und üben.

Aktuelle Informationen werden wie immer auf unserer Homepage <http://atemweg.uniklinikum-dresden.de> eingestellt, so dass Sie sich über den aktuellsten Stand jederzeit informieren können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Prof. Dr. Thea Koch
Klinikdirektorin



Dr. Jürgen Schmidt
Oberarzt / Bereichsleiter MKG

09:00 – 09:15 Uhr
Begrüßung und Einführung
H. Theilen, Dresden

Teil 1: Das Leid mit dem schwierigen Atemweg

9:20 – 12:00 Uhr (20 Min. Vortrag, 10 Min. Diskussion)

Schwieriger Atemweg oder vielleicht doch nur flache Narkose? H. Theilen, Dresden

S1-Leitlinie beim Atemwegs-Management – Was ist Neu? J. Schmidt, Dresden

Beatmung durch den „Strohalm“ – Wenn der Atemweg zu eng wird. D. Enk, Maastricht

Intubation in der Notfallmedizin – Brauchen wir Videolaryngoskope? H. Genzwürker, Buchen

Schwierige Atemwegssicherung bei Erwachsenen oder Kindern – Fallvorstellungen T. Müller, V. Schäl, A. Osmer, M. Wittrock; Dresden

12:00 – 13:00 Uhr Kaffee und Imbiss

Teil 2: Fortbildungsthemen – was man nicht jeden Tag benötigt ...

13:00 – 14:30 Uhr (20 Min. Vortrag, 10 Min. Diskussion)

Doppel-Lumen-Tubus oder Bronchusblocker bei Erwachsenen – Was ist am besten für die Ein-Lungen-Anästhesie? U. Klein, Nordhausen

Doppel-Lumen-Tubus oder Bronchusblocker im Kindesalter – Was ist dabei zu beachten? R. Sümpelmann, Hannover

Der erwartet schwierige Atemweg im Kindesalter – in Zukunft nur noch in Kinderanästhesie-Zentren? J. Stelzner, Stuttgart

Teil 3: Workshop-Programm – Praktische Übungen

14:30 – 16:30 Uhr

praktische Übungen in 4 Gruppen, jeweils 30 Minuten pro Station und 5 Minuten Wechselzeit

WORKSHOP-STATION 1

Supraglottische Atemwege und Videolaryngoskope

Ziel: Larynxtubus, Techniken zur Einführung der Larynxmaske, Videolaryngoskope

Tutor: Genzwürker / Pfeifer

WORKSHOP-STATION 2

Fiberoptische Intubation / Doppellumentubus (DLT)

Ziel: fiberopt. Intubation beim Erwachsenen/Kind durch die Larynxmaske / Lagekontrolle DLT

Tutor: Stelzner / Sümpelmann / Klein / Schäl

WORKSHOP-STATION 3

Infraglottische Atemwege, intraossäre Kanüle

Ziel: intraossäre Anwendung; transtracheale Oxygenierung am Phantom/Schwein

Tutor: Enk / Schmidt / Müller / Osmer

WORKSHOP-STATION 4

Infraglottische Atemwege

Ziel: transtracheale Oxygenierung am Schwein

Tutor: Uhlig / Bluth / Nowak / Wittrock

■ **Dr. med. Thomas Bluth**
Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Dresden
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

■ **Prof. Dr. med. Dietmar Enk**
Department of Anesthesiology
Maastricht University Medical Centre
P. Debyelaan 25, P.O. Box 5800,
6202 AZ Maastricht

■ **Priv.-Doz. Dr. med. Harald Genzwürker**
Neckar-Odenwald-Kliniken gGmbH
Klinik für Anästhesiologie & Intensivmedizin
Dr.-Konrad-Adenauer-Str. 37,
74722 Buchen

■ **Prof. Dr. med. Uwe Klein**
Klinik für Anästhesie und operative Intensivtherapie
Südharz Klinikum Nordhausen
gGmbH
Dr.-Robert-Koch-Straße 39,
99734 Nordhausen

■ **Dr. med. Thomas Müller**
Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Dresden
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

■ **Dr. med. Alexander Nowak**
Klinik für MKG-Chirurgie
Universitätsklinikum Dresden
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

■ **Dr. med. Anne Osmer**
Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Dresden
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

■ **Dr. med. Beatrix Pfeifer**
Klinik für Anästhesie
Diakonissen Krankenhaus Dresden
Holzhofgasse 29, 01099 Dresden

■ **Dr. med. Vera Schäl**
Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Dresden
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

■ **Dr. med. Jürgen Schmidt**
Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Dresden
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

■ **Dr. med. Joachim Stelzner**
Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin
Olgahospital Stuttgart
Bismarckstraße 8, 70176 Stuttgart

■ **Prof. Dr. med. Robert Sümpelmann**
Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie
Medizinische Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Straße 1,
30625 Hannover

■ **PD Dr. med. Hermann Theilen**
Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Dresden
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

■ **Dr. med. Christopher Uhlig**
Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Dresden
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

■ **Dr. med. Maiko Wittrock**
Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie
Städtisches Klinikum Dresden
Friedrichstraße 41, 01067 Dresden